

 **LOTTO**[®]
Hamburg

**BASKETBALL
POKAL**

3. & 4. Mai 2025

**Sporthalle Wandsbek
Rüterstr. 75**

Veranstalter: **Hamburger Basketball Verband**

DIE TEAMS

VORWORT

Liebe Basketball-Fans,

herzlich Willkommen zum diesjährigen LOTTO Hamburg-Pokal Final Four 2025 der Damen und Herren – live in der Sporthalle Wandsbek!

Wir freuen uns, dass wir an diesem Mai-Wochenende die spannendsten Spiele der Hamburger Pokalsaison gemeinsam erleben dürfen.

Jetzt geht's um alles: Wer holt sich den Pokal?

Als Offizieller Partner des Hamburger Basketball-Verbands begleitet LOTTO Hamburg das Final-Four-Turnier bereits seit 2013 als engagierter Förderer und Unterstützer. In diesem Jahr haben sich bei den Damen die Mannschaften der BG Hamburg-West, des SV St. Georg, des SC Rist Wedel sowie der Hamburg Towers e.V. für das Finale qualifiziert. Bei den Herren kämpfen der Altonaer TSV, die TSG Bergedorf, der Eimsbütteler Turnverband und der K.K. Nikola Tesla um den Pokalsieg.

Die Sportstadt Hamburg hat eine starke Basketball-Community – von der Basis bis zur Bundesliga. Im Rahmen der langjährigen Sportförderung unterstützt LOTTO Hamburg auch das Rollstuhlbasketballteam BG Baskets und die Hamburg Towers.

Wir freuen uns, dass diese Begeisterung stetig wächst und dabei insbesondere dem Amateursport neue Impulse verleiht.

Für das diesjährige Final Four des LOTTO Hamburg-Pokals wünsche ich allen Spielerinnen und Spieler faire und spannende Begegnungen, einen mitreißenden Wettkampf und den Zuschauern beste Unterhaltung. Mein besonderer Dank gilt auch allen Ehrenamtlichen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchführbar wäre. Allen teilnehmenden Teams wünsche ich viel Erfolg – die Pokaltrophäen stehen schon bereit!

Herzliche Grüße
Ihr



Torsten Meinberg
Geschäftsführer
LOTTO Hamburg GmbH



SPIELPLAN

3. MAI 2025

Herren-Halbfinale 13:00 Uhr

Altonaer TSV von 1899 – TSG Bergedorf von 1860

Herren-Halbfinale 15:15 Uhr

Eimsbütteler Turnverband – K.K. Nikola Tesla v. 1995 e.V.

Damen-Halbfinale 17:30 Uhr

BG Hamburg-West – SV St. Georg

Damen-Halbfinale 19:30 Uhr

SC Rist Wedel – Hamburg Towers e.V.

4. MAI 2025

13:45 Uhr

Herren-Finale

16:00 Uhr

Damen-Finale

TICKETPREISE

(pro Person für beide Tage)

4,00 € Erwachsene

2,50 € Ermäßigt

(Kinder, Studenten)

DIE TEAMS **HERREN**

Altonaer TSV



Die 1. Herren des ATSV von 1899 e.V. schreiben in dieser Saison Vereinsgeschichte: Am letzten Spieltag der Oberliga konnten sie sich in einem spannenden Duell, vor mehr als 300 Zuschauern, gegen Wedel durchsetzen und sich damit nicht nur den Meistertitel sichern – sondern auch zum ersten Mal in die Regionalliga aufsteigen.

Damit krönt das Team eine Saison, in der besonders eines im Vordergrund stand: der Zusammenhalt. Trainer Volkan Solhan hat es ge-

schaft, eine Mannschaft zu formen, die vor allem durch ihre Harmonie und ihren Teamgeist überzeugt – das Erfolgsrezept dieses Aufstiegs!

Beim „LOTTO Hamburg Basketball Pokal – Final 4“ ist der ATSV erstmals dabei und freut sich riesig, Teil dieses Events zu sein. Es ist ein weiteres Highlight in einer Zeit voller Meilensteine für den Verein: Mit großem Engagement wurde in den letzten Jahren die Jugendabteilung massiv ausgebaut und das Angebot im Erwachsenenbereich erweitert.

Altona Basketball steht für Entwicklung, Leidenschaft – und jede Menge Herz auf dem Court.

Wir freuen uns auf das Halbfinale gegen den Tabellenführer der 2. Regionalliga Nord, TSG Bergedorf. Let's go Altona!



TSG Bergedorf



Bergedorf Stargazers: Meister der 2. Regionalliga – gelingt das Double?

Die 1. Herrenmannschaft der Bergedorf Stargazers hat eine herausragende Saison in der 2. Regionalliga Nord mit dem Meistertitel gekrönt. Nach zwei Auftaktniederlagen zeigte das Team beeindruckende Moral und steigerte sich kontinuierlich – am Ende stand eine Serie von 20 Siegen in Folge und der souveräne Aufstieg in die 1. Regionalliga Nord.

Die Mannschaft überzeugte durch eine gelungene Mischung aus einem jungen, dynamischen Kader und einem erfahrenen Kern mit Regionalliga-Erfahrung. Eine Schlüsselrolle spielten die kanadischen Führungsspieler Jordan Rose und Justin Dennis: Die beiden Veteranen führten das Team auf und neben dem Feld und bildeten das Rückgrat der jungen Mannschaft, die durch Spielfreude, Tempo und

Teamgeist überzeugte.

„Wir sind stolz auf die Entwicklung des Teams. Die Spieler haben hart gearbeitet, sich nach dem schwierigen Start nie aus der Ruhe bringen lassen und sich den Aufstieg absolut verdient“, so Trainer Björn Fock.

Der Aufstieg sorgt für große Freude im Verein, doch damit ist die Saison noch nicht vorbei: Beim HBV Pokal Final Four wollen die Stargazers nun auch im Wettbewerb um den Landestitel ein starkes Zeichen setzen.

DIE TEAMS HERREN

Eimsbütteler TV



Liebe Hamburger Basketball Community, wir sind die 1. Herren des ETV und spielen in der 2. Regionalliga Nord.

Unser Team ist eine Mischung aus erfahrenen und jungen talentierten Spielern, die ihre ersten Erfahrungen in der Regionalliga sammeln wollen.

Platz 🏆 in der Liga erobert und mit zwei Siegen gegen die HNT Bears und den Bramfelder SV haben wir uns erneut die Teilnahme am Lotto Pokal Final 4 🏆 gesichert. Der HBV Lotto Pokal liegt uns sehr am Herzen, da wir mit diesem Turnier immer einen schönen Saisonabschluss haben.

Lasst die Spiele beginnen! 🏀🔥



K. K. Nikola Tesla v. 1995 e.V.



🏀 Lotto Hamburg Pokal 🏆 Final 4 – 2025
KK Nikola Tesla ist wieder dabei!

Liebe Basketballfreunde,
nach einer weiteren spannenden Saison in der Regionalliga stehen wir zum dritten Mal in Folge im Final Four des Lotto Hamburg Pokals und darauf sind wir mächtig stolz!

Nach einer etwas holprigen ersten Saisonhälfte hat unser junges Team die Rückrunde gerockt: Neun Spiele, nur eine Niederlage.

Diese Spielzeit war geprägt von Emotionen, starken Leistungen und leidenschaftlichen Derbys, die uns als Team noch enger zusammengeschweißt haben. Besonders stolz sind wir auf die Entwicklung unserer Mannschaft: Innerhalb eines Jahres haben wir unseren Kader von einem Durchschnittsalter von über

30 Jahren auf nur 20 Jahre verjüngt. Ein kompletter Umbruch und dennoch hat dieses junge Team mit Herz, Einsatz und Teamgeist eine überragende Rückrunde gespielt.

Unser Ziel:

Gemeinsam mit euch wollen wir wieder die Halle füllen, den Zuschauerrekord vom Vorjahr brechen und mit voller Energie in Richtung Finale stürmen.

Kommt vorbei und unterstützt uns live beim Halbfinale!

Folgt uns für Updates und Einblicke auf Instagram:
[@kknt_tesla_hamburg](https://www.instagram.com/kknt_tesla_hamburg)

Sportliche Grüße
Euer KK Nikola Tesla

HANSEATIC STREETBALL CHAMPIONSHIP



LADIES
EDITION



08.06.25

CLASSIC
EDITION



14.06.25

WWW.HAMBURG-BASKET.DE/HSC

Am 14. Juni 2025 ist es wieder soweit: In Hamburg findet mit Unterstützung der Hamburg Towers die diesjährige **HANSEATIC STREETBALL CHAMPIONSHIP** presented by LOTTO Hamburg statt. In gleich mehreren Kategorien können die 3×3 Spieler und Spielerinnen ihre Moves den Streetball-Fans präsentieren.

ACHTUNG: Für die Damen gibt es eine Woche vorher, am 8. Juni 2025, beim **HSC LADIES EDITION** auf dem Heiligengeistfeld die große Chance, sich für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren.

Mehr Infos:

www.hamburg-basket.de/hsc



DIE TEAMS DAMEN

BG Hamburg-West



Dass die Damen der BG Hamburg West dieses Jahr (mal wieder) im Pokal Final 4 stehen dürfen, hätten wahrscheinlich die Wenigsten kommen sehen. Die Saison selbst lief nämlich alles andere als prickelnd. Aufgrund eines stark geschwächten Kaders durch Verletzungen, Auslandsreisen und Abgängen allgemein konnten leider nur wenige Siege eingefahren werden. Zu viele Spiele wurden (unheimlich knapp) verloren. So war schon relativ früh abzusehen: Die kommende Saison wird nach 7 Jahren wieder in der Oberliga angetreten.

Umso erfreulicher, dass man sich nach dem Spiel gegen Altona im Achtelfinale in einem ziemlichem Krimi im Viertelfinale gegen den BSV tatsächlich revanchieren konnte (diese hatten in den Ligaspielen beide Spiele für sich verbuchen können). Im Pokalspiel schien es zunächst ähnlich, doch die Damen kämpften bis zur letzten Sekunde und konnten so einen 17 Punkte Rückstand aufholen.

Nun steht im Halbfinale St. Georg vor einem. Auch wenn diese in einer Liga tiefer spielen, trennen einen tabellenübergreifend nur sehr wenige Plätze. Erst im letzten Jahr kämpften die beiden Teams im Pokal gegeneinander und die Damen aus St. Georg sind sicherlich heiß auf eine Revanche. Unterschätzt wird der Gegner also sicherlich nicht.

Nun heißt es also: Das Beste noch aus dieser Saison rausholen und so weit kommen wie möglich. Wer weiß, vielleicht bekommt man auch die Chance, einen der 1. Regioteams im Finale zu züchern.



SV St. Georg



STG: Erstes Final Four – und bereit für mehr!

Erstmals steht mit uns ein STG Team im Final Four des HBV-Pokals – und wir sind mehr als bereit für diese Bühne! Das Erreichen des Halbfinals war von Beginn an unser klares Saisonziel, und wir sind stolz, es dieses Jahr als einziges Oberliga-Team in die Final Four geschafft zu haben.

Als bislang alleiniges weibliches Team unseres Vereins haben wir uns in kürzester Zeit einen Namen gemacht und wollen zeigen, was wir draufhaben. Unser Ziel ist es, den Damenbasketball bei STG weiter zu stärken und vielleicht sogar eine zweite Mannschaft zu gründen.

Unsere Entwicklung verdanken wir nicht zuletzt der kontinuierlichen Arbeit und dem Einsatz unseres Coaches Dustin Gödecke. Mit ihm haben wir nun bereits die dritte erfolgreiche Saison in der Oberliga hinter uns – und das Potenzial ist noch lange nicht ausgeschöpft.

Der Pokal ist natürlich das große Ziel, aber wir wollen vor allem zeigen, dass wir ein starkes, junges Team sind, das für die Zukunft des Damenbasketballs bei STG steht.

Mit unserem einzigartigen Teamgeist und unserer hohen Motivation wollen wir im Final Four für Furore sorgen. Wir sind bereit alles zu geben und STG würdig zu repräsentieren! 🏆

DIE TEAMS DAMEN

SC Rist Wedel



Das HBV-Pokalteam 2025 des SC Rist Wedel setzt sich aus Spielerinnen der 1. und 2. Damen zusammen.

Das Durchschnittsalter beider Kader zusammengefasst liegt bei unter 18 Jahren und spiegelt nicht nur die gute Jugendarbeit wieder, sondern auch die Hingabe und Leidenschaft der Spielerinnen, die etliche Stunden pro Woche in der Halle schwitzen, um auf Regionalliga und teils Nachwuchsbundesliga Niveau (WNBL) mitzuspielen zu können.

Einige von ihnen spielten über 30 Spiele diese Saison, verteilt über 3 Ligen, teils zwei Spiele pro Wochenende, mit Fahrten durch ganz Norddeutschland.

Mit Platz 4 der 1. Regionalliga und dem Erreichen des Viertelfinales der weiblichen U18 Nachwuchsbundesliga WNBL gegen Alba Berlin und einem Sieg im Hinspiel (Rückspiel zum Zeitpunkt des Berichts noch ausstehend) belohnen sich die Mädchen für die geleistete Arbeit.

Das Erreichen der Hamburger Pokal-Top4 ist eine weitere Bestätigung der herausragenden Jugendarbeit des SC Rist Wedels, die bestmöglich mit dem Gewinn des Pokals gekrönt werden soll.



Hamburg Towers e.V.



Tow(h)ers streben nach Pokalerfolg zum Saisonabschluss

Seit der Gründung des Hamburg Towers e.V. im Jahr 2016 hat sich besonders die Damensparte als aufstrebende Kraft im Hamburger Basketball etabliert. Angefangen in der Bezirksliga, hat das Team einen beeindruckenden Aufstieg durch die Spielklassen hingelegt. Heute sind zehn weibliche Teams in allen Altersgruppen aktiv im Hamburger Basketball Verband vertreten, was der Verein als einen weiteren Erfolg der noch so jungen Vereinsgeschichte zählt.

Die Saison 2023/24 markierte einen besonderen Meilenstein, als sich die Tow(h)ers die Meister*inenschaft in der 2. Regionalliga Nord erarbeiten. Nach dem Aufstieg begann das neuformierte Team um Head Coach Ulises Solorzano in der aktuellen

Spielzeit der 1. Regionalliga mit einem spannenden Overtime-Sieg gegen MTV/BG Wolfenbüttel gefolgt von einem überzeugenden Heimsieg gegen Göttingen. Herausforderungen wie das ungeschlagene Meister*enteam aus Berlin (TuS Lichterfelde) stellten wichtige Lektionen dar, die die Spielerinnen individuell und das Team in seiner Entwicklung voranbrachten.

Obwohl die Saison mit dem sportlichen Abstieg (2/12) endet, ist der Blick bereits auf die Zukunft gerichtet. Mit neuer Energie und Erfahrung aus der aktuellen Spielzeit bereiten sich die Tow(h)ers intensiv auf die kommende Saison vor. Im bevorstehenden Pokalfinale wollen sie noch einmal alles geben, beginnend mit einem Halbfinal-Duell gegen die Wedlerinnen, die sie aus der 1. Regionalliga bestens kennen.

